

Häcker Küchen bietet zertifizierte Ausbildung

25 Auszubildende starten bei Häcker Küchen in ein vielfältiges Berufsleben

August 2019. Häcker Küchen zählt zu einem der führenden Küchenmöbelherstellern in Europa. International agierend bietet das Familienunternehmen aus Rödinghausen sichere Jobs und facettenreiche Aufgaben. Die neuen Auszubildenden im kaufmännischen und gewerblichen Bereich werden ab sofort die Erfolgsgeschichte von Häcker Küchen mitgestalten und die wiederholt zertifizierte Ausbildung genießen.

Insgesamt sind aktuell 65 junge Menschen bei Häcker Küchen in der Ausbildung. Davon begannen drei Mechatroniker, sieben Industriekaufleute, vier Fachinformatiker, zehn Holzmechaniker (davon zwei junge Frauen) sowie ein Dual-Student der Wirtschaftsinformatik am 12. August 2019 ihre Ausbildung.

Der Titel „zertifizierter Ausbildungsbetrieb“ wurde Häcker Küchen zum wiederholten Male nach einer Zufriedenheitsbefragung unter den Auszubildenden durch ein externes Institut verliehen. Die jungen Menschen erleben bei Häcker eine besonders vielseitige Ausbildung, die zudem Auslandsaufenthalte (Kaufleute), Projektarbeiten und Förderunterricht aber auch einen Bonus für gute Noten und verschiedene Exkursionen/Ausflüge gewährt.

Vor Beginn der Ausbildung gibt es zudem einen besonderen Kennlerntag mit den neuen Azubis, deren Eltern, den Ausbildern und

den bereits vorhandenen Auszubildenden. Neben einer Werksbesichtigung erhalten die Neuen viele Informationen zu ihren Ausbildungsgängen. So wird der Übergang ins Berufsleben deutlich erleichtert.

„Unsere Azubis erhalten bei uns eine hervorragende Qualifizierung und einen tollen Berufseinstieg“, so Sabine Hauch, Ausbildungsleiterin bei Häcker Küchen und ergänzt „Wir sind im besten Sinne ein werteorientiertes Familienunternehmen. Respekt, Fairness, Vertrauen und Kollegialität sind u. a. Werte, die bei Häcker von allen gelebt werden“.

Bei entsprechender Leistung übernimmt Häcker im Anschluss die Auszubildenden in ein reguläres Arbeitsverhältnis mit einer Reihe von Benefits. Für Häcker Küchen ist die Ausbildung des eigenen Nachwuchses traditionell besonders wichtig, denn letztlich geht es dabei auch um die eigene Zukunftsfähigkeit. Für die Anforderungen der jungen Erwachsenen ist der Küchenproduzent bestens vorbereitet. Geschmackvolle Räumlichkeiten, ein modernes Equipment, viele Zusatzleistungen und eine positive Unternehmenskultur bilden zusammen mit dem eigenen Schulungszentrum Häcker-Campus sehr gute Voraussetzungen für einen ambitionierten Start in eine qualifizierte Ausbildung.

Das Unternehmen Häcker Küchen

Das inhabergeführte Familienunternehmen Häcker Küchen besteht seit 1898 und produziert seit 1965 moderne Einbauküchen am Standort Rödinghausen, Ostwestfalen, dem Zentrum der deutschen Küchenmöbelindustrie. 1.738 Mitarbeiter erwirtschafteten im Jahr 2018 einen Umsatz von 602 Millionen Euro, der Exportanteil liegt aktuell bei rund 39 Prozent. Die Entwicklung des Unternehmens wird durch ein kontinuierliches Wachstum und zukunftsweisende Investitionen geprägt. Derzeit werden über 60 Länder auf allen Kontinenten mit Küchen „Made in Germany“ beliefert. Dem Fachhandel stehen zwei Produktlinien für die unterschiedlichen Marktsegmente zur Verfügung: im Einstiegsbereich classic und classicART sowie im mittleren und gehobenen Preissegment systemat und systematART. Abgerundet wird das Angebot mit einem breiten Sortiment an eigenen Einbaugeräten der Marke Blaupunkt, an der Häcker Küchen die alleinigen Rechte hält.

Pressekontakt

Weitere Informationen erhalten Sie bei Häcker Küchen von Karsten Bäumer, Leitung Kommunikation und PR

Häcker Küchen GmbH & Co. KG

Herr Karsten Bäumer – Leitung Kommunikation & PR

Telefon: +49 (0) 5746/940-297

E-Mail: kbaeumer@haecker-kuechen.de

Bildübersicht



Häcker Küchen begrüßt 25 neue Auszubildende.